


Erzieher/in

Berufstyp	Aus- bzw. Weiterbildungsberuf (je nach Bundesland unterschiedlich)
Ausbildungsart	Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen/ Weiterbildung an Fachschulen (landesrechtlich geregelt)
Ausbildungsdauer	2-4 Jahre
Lernorte	Berufsfachschule bzw. Berufskolleg/Fachschule



■ Was macht man in diesem Beruf?

Erzieher/innen betreuen Kinder und Jugendliche und fördern sie in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung. Sie regen die Kinder oder Jugendlichen zum Spiel oder zur kreativen Betätigung an. Beispielsweise basteln, singen und turnen sie mit den Kindern, üben kleine Theaterstücke ein oder organisieren Ausflüge. Zu ihren Aufgaben gehört es auch, mit den Kindern und Jugendlichen über Alltagsprobleme zu sprechen oder sie zu trösten.

Sie beobachten das Verhalten und Befinden der Kinder und Jugendlichen. Auf Basis dieser Beobachtungen beurteilen sie z.B. Entwicklungsstand, Motivation oder Sozialverhalten. Die Dokumentation von Projekten und pädagogischen Maßnahmen gehört ebenfalls zu ihren Aufgaben. Darüber hinaus erstellen sie Erziehungspläne und bereiten Aktivitäten vor. Zu Eltern bzw. Erziehungsberechtigten halten sie engen Kontakt und stehen ihnen informierend und beratend zur Seite.

■ Wo arbeitet man?

Erzieher/innen arbeiten hauptsächlich

- in kommunalen und kirchlichen Kindergärten
- in Kinderkrippen und Horten
- in Kinderheimen, Jugendwohnheimen, Erziehungsheimen
- in Jugendzentren
- in Erziehungs- und Familienberatungsstellen, Suchtberatungsstellen

Ihre Tätigkeit üben sie in den Räumen der Betreuungseinrichtung wie auch im Freien aus, etwa auf Spiel- und Sportplätzen. Verwaltende und planende Aufgaben erledigen sie in Büroräumen.

■ Worauf kommt es an?

- Für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sind **Konfliktfähigkeit** und **Einfühlungsvermögen** unabdingbar: Erzieher/innen schlichten Streit und müssen auf Wutausbrüche und Tränen angemessen reagieren. Dabei berücksichtigen sie die kindliche Gefühls- und Erlebenswelt. Auch **Kommunikationsfähigkeit** ist sehr wichtig, sowohl im Umgang mit den Kindern und Jugendlichen als auch mit den Erziehungsberechtigten. Dazu verfügen Erzieher/innen über ein hohes Maß an **Verantwortungsbewusstsein**, z.B. erkennen sie Gefahren und Unfallrisiken rechtzeitig und treffen geeignete Vorsichtsmaßnahmen.
- Angehende Erzieher/innen sollten Interesse an **Kunst** und **Musik** mitbringen, da sie mit Kindern und Jugendlichen basteln und malen, singen, tanzen und musizieren. Daneben ist ein umfangreiches Allgemeinwissen von Bedeutung, um die Kinder in ihrer geistigen Entwicklung zu fördern. Um die Kinder z.B. mit der Tier- und Pflanzenwelt vertraut zu machen, sind gute Kenntnisse in **Biologie** vorteilhaft.

■ **Was verdient man während der Aus- bzw. Weiterbildung?**

Die Auszubildenden erhalten während der schulischen Aus- bzw. Weiterbildung keine Vergütung. An manchen Schulen fallen für die Aus- bzw. Weiterbildung Kosten an, z.B. Schulgeld, Aufnahme- und Prüfungsgebühren.

Der berufspraktische Teil der Aus- bzw. Weiterbildung kann vergütet werden. Wird das erforderliche Berufspraktikum z.B. in kommunalen Einrichtungen abgeleistet, wird es mit einem Praktikumsentgelt von € 1.283 im Monat vergütet.

■ **Welcher Schulabschluss wird erwartet?**








Meist wird für die Aus- bzw. Weiterbildung ein **mittlerer Bildungsabschluss** vorausgesetzt.

■ **Welche Alternativen gibt es?**

Wenn es mit der Aus- bzw. Weiterbildung zum Erzieher/zur Erzieherin nicht klappt, hier eine kleine Auswahl von Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Erzieher/in - Jugend- und Heimerziehung
- Sozialhelfer/in/-assistent/in
- Sozialpädagogische/r Assistent/in / Kinderpfleger/in

■ **Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?**

	Schulische Ausbildungsplätze findet man im Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung KURSNET: http://arbeitsagentur.de >> KURSNET
	Betriebliche Ausbildungsstellen findet man in der Online-JOBBÖRSE: http://arbeitsagentur.de >> JOBBÖRSE
	Ausführliche Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bilder und Filme gibt es im Informationssystem BERUFENET: http://arbeitsagentur.de >> BERUFENET
	Einblicke in Ausbildung und Beruf bieten zahlreiche Filme unter http://arbeitsagentur.de >> BERUFETV
	Infos zu Ausbildung und Beruf (z.B. Tagesabläufe von Azubis) für Schüler/innen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de: http://arbeitsagentur.de >> planet-beruf.de >> Berufe finden >> Berufe von A bis Z
	Internet-Plätze, Medien und Informationen zu Ausbildung und Beruf bieten die Berufs-Informations-Zentren (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Adressen und Infos zum BiZ stehen hier zur Verfügung: http://arbeitsagentur.de >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)